

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **8/9 (1878)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Den Herren Architekten und Bau-Unternehmern** empfehle höflichst mein wohllassortirtes Lager in nachstehenden Bauartikeln: [3243]

### Cement

Portland, Grenobler, Vassy, Aarauer

### Schwarzkalk und Gyps.

Elsässer Falzziegel.

Nasenziegel, Briquetten.

### Dachpappe.

Feuerfeste Backsteine u. Erde.

### Röhren

aus vorzüglichstem Steingut, innen und aussen glasirt, von 5 bis 30 Centim. Lichtweite, nebst sämtlichen dazu gehörenden **Façonstücken**.

### Closet-Apparate

### Boden-Plättchen

aus Steingut, weiss und schwarz für Küchen, Hausgänge etc.

### Fayence-Plättchen

zu Wandverkleidungen in Küchen, Badzimmer etc.

Bei Bestellung ganzer Wagenladungen liefere sämtliche Artikel zu **Fabrik-Preisen**.

Achtungsvollst

**August Brenner, Sohn,**  
Basel, Holbeinstrasse 36

Anfangs September werden erscheinen:

**Hagen**, Seeufer- und Hafenbau, 2. Auflage. Bd. I. mit Atlas in Folio Fr. 18,70

**Blank**, über den Bau der Eisenbahnen in Nordamerika Fr. 2,70

**Bartels**, Organisation der Pennsylvania-Eisenbahn Fr. 1,35

**Blankenstein**, Dorotheenstädtisches Gymnasium und Realschule. Folio Fr. 16,00

**Herrmann**, Compendium der mechanischen Wärmetheorie Fr. 10,70

**Bartels**, Secundär-Bahnen in Amerika. 2. Auflage Fr. 1,35

**Stäne und Pascher**, Bau des Spitzberg-Tunnels. Mit VIII Tafeln. gr. 4<sup>o</sup> Fr. 13,35

**Manger-Neumann**, Hilfsbuch zur Anfertigung von Bauanschlägen u. Feststellung von Baurechnungen. *Vierte* vollständig umgearbeitete Auflage. Complet erschienen Fr. 10,70

**ORELL FÜSSLI & CO.**  
Buchhandlung, Marktgasse, Zürich.

In **J. U. Kern's Verlag (Max Müller)** in Breslau ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Aufgaben

aus dem Gebiete der **Telegraphen-Technik**.

von [3230]

### O. Canter,

Ober-Post-Directions-Secretär.  
Mit 27 in den Text gedruckten Holzschnitten.  
Preis Mark. 2.—

### Interessantes technisches Werk!

Im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in Zürich ist soeben erschienen:

### Die drei Rigibahnen

und das

### Zahnrad-System.

Beschrieben

von **Roman Abt**,

Constructeur der Maschinenfabrik Aarau.

Mit 15 Figuren-Tafeln und graphischen Tabellen.

gr. 4<sup>o</sup> geheftet, Preis 8 Fr. (8 Mark).

Das vorstehende Werk darf als ein sehr schätzbarer Beitrag zur Literatur über Bergbahnen willkommen geheißen werden. Es bietet eine grosse Zahl höchst interessanter Normalien der verschiedenen nach System Rigi erstellten Bergbahnen, sowohl in Bezug auf den Oberbau als auf das Fahrmaterial (Locomotiven und Waggons). Die Ausführung der Tafeln sowie die typographische Ausstattung wurden mit aller Sorgfalt behandelt. Das Werk präsentirt sich also auch äusserlich als ein beachtenswerthes.

### Vaterländisches

### Prachtwerk

Im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in Zürich. ist soeben erschienen:

Die

### Strassen der Schweiz.

Im Auftrag des schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins bearbeitet und herausgegeben

von

### S. Bavier,

Ingenieur

und Mitglied des schweizerischen Nationalrates.

Mit 20 Tafeln und 3 Karten, gr. 4<sup>o</sup>.

Preis brochirt: 18 Franken, gebunden: 20 Fr.

Das brillant ausgestattete Werk enthält eine gedrungene Darstellung der historischen Entwicklung und des gegenwärtigen Bestandes der Hauptstrassen der Schweiz, sowie einen Anhang über das schweizerische Postwesen. Die vielen schön ausgeführten Abbildungen, Ansichten und Karten machen das Werk nicht nur dem Bautechniker höchst werthvoll, sondern auch jedem Laien, der sich für die Schweiz und ihre Geschichte interessirt. Der vorzügliche, mitunter poetisch gehaltene Styl des Buches wird jeden Leser fesseln und dasselbe auch in weiten Kreisen einführen. — Von hohem Interesse ist namentlich die beigegebene Schweizerkarte mit Einzeichnung aller durch die Römer erbauten und benutzten Strassen durch die Schweiz.

### Preisherabsetzung.

### Graphisches Rechnen

und

### graphische Statik

Mit 123 Holzschnitten.

Von

**Karl v. Ott.**

Preis statt Fr. 4 nur Fr. 3  
Vorräthig bei

**Orell Füssli & Co. in Zürich.**

# Schiefertafelfabrik ENGY

in Glarus,

empfehlen den HH. Architekten und Bauunternehmern ihre unter der Leitung eines tüchtigen Fachmannes gewonnenen **Schieferproducte** als **Platten** roh, ein- und beidseitig geschliffen in beliebigen Grössen und Formaten, für die verschiedensten Zwecke verwendbar. [3061]

Als vorzüglich praktisch bewähren sich solche für **Bodenbelege** in Hausfluren, Küchen, Kellern u. s. w., für **Schulwandtafeln**, **Fenstersimsplatten** und ganz besonders auch für **Pissoirs**. **Dachschiefer** in garantirt guter, dauerhafter Waare.

Preiscurante und Muster stehen jederzeit zu Diensten.

## Weisses Lager-Metall

von

**Wilhelm Bitter in Bielefeld,**

für directen Guss um Transmissionswellen, Radaxen etc. Vortheilhafteste Benützung. Grosse Dauerhaftigkeit. Alleinverkauf und Lager für die Schweiz bei den Herren

**Krell & Gürtler in Winterthur.**

Prospecte und Zeugnisse dort zur Verfügung. [3237]



## Die PORTLAND-CEMENT-FABRIK

**C. H. Böcking & Dietzsch**  
Malstatt bei Saarbrücken,

empfehlen ihr seit zwölf Jahren von vielen Eisenbahn- und Bergbau-Verwaltungen, Fortificationen, industriellen Anlagen und Kunststeinfabriken angewendetes und als vorzüglich anerkanntes Fabricat.

Vertretung des bautechnischen Bureau von **A. Giesker in Zürich.** [3169]

## ASPHALT

**J. T. ZETTER in Solothurn, Concessionär**

der Asphaltminen des Val de Travers (Neuchâtel Asphalt Company limited), der Asphaltminen von Seyssel (Compagnie générale des Mines d'Asphalte)

liefert:

**Roh-Asphalt** in Pulverform für Asphalt-Fahrstrassen und Brücken (Asphalt comprimé).

**Asphalt-Mastic** in gegossenen Laiben für alle Arten Arbeiten in Asphalt coulé, als: Trottoirs, Altanen, Corridors, Keller, Waschküchen, Stallungen, Brauereien, Käsereien etc., für Isolirschriften, Asphalt-Beton etc.

**Natürlicher Erdtheer** (Goudron) zum Schmelzen des Asphalt, zum Ueberziehen von Mauern gegen Feuchtigkeit, zum Anstreichen von Wasserleitungsröhren etc. [3047]

## J. G. Neher's Söhne, Hochofen Plons bei Mels.

Den Herren Dampfkesselbesitzern, Maschinenfabricanten, Architekten etc. empfehlen wir unsere [3203]

## Schlackenwolle,

ausgezeichnet zur Umhüllung von Dampfkesseln, Cylindern und Rohrleitungen; zur Ausfüllung von Zwischenwänden, Böden etc.; zur Füllung von Eiskellern, feuerfesten Schränken etc. Muster und Preiscurants stehen zu Diensten.

## I Eiserne Tragbalken I

Den Herren Architekten, Baumeistern u. Bauunternehmern empfehlen wir hiermit unser reichhaltiges Lager von I-Balken und machen Tit. besonders darauf aufmerksam, dass **Bau-Eisenconstructions** (wie Säulen, Consolen, Lichthöfe, eiserne Treppen, etc. etc.) unsere Spezialität sind und wir eiserne Gebälke in fixer Länge, sowie mit etwa erforderlichen Bearbeitungen sofort liefern können.

**Gebrüder Koch**

Eisengiesserei und mechanische Werkstätte  
in Zürich.

1958]